



# Sammlung Theaterzettel

**Aida**

**Furtwängler, Wilhelm**

**1919-12-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# National-Theater Mannheim

Sonntag, 7. Dezember 1919. 17. Vorstellung im Abonnement D 99

## Aïda

Oper in vier Akten von G. Verdi. — Text von Antonio Ghislanzoni

Für die deutsche Bühne bearbeitet von Jules Schanz

Spielleitung: Eugen Gebrath — Musikalische Leitung: Wilhelm Furtwängler

### Personen:

Der König . . . . .	Mathieu Frank
Amneris, seine Tochter . . . . .	Johanna Lippe
Aïda, äthiopische Sklavin . . . . .	Elfriede Müller
Rhadames, Feldherr . . . . .	Walter Günther-Braun
Ramphis, Oberpriester . . . . .	Wilhelm Fenten
Amonasro, König von Aethiopien, Aïdas Vater	Hans Bahling
Ein Bote . . . . .	Fritz Müller
Eine Priesterin . . . . .	Minnie Leopold

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwache, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.

Die Handlung spielt in Theben und Memphis, zur Zeit der Pharaonen.

Im ersten Akt: Tanz der Priesterinnen. Im zweiten Akt: Tanz der Mohrenknaben.

Verwandlung: Tanz der Sklavinnen, ausgeführt von Nennie Häns und den Damen des Balletts.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 80 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr **Anfang 6 Uhr** Ende 9 1/2 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

### Hohe Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . M. 13.—	II. Rang Mitte 1. Reihe . . . M. 10.50
2. Reihe . . . . . 11.—	2. u. 3. Reihe . . . . . 9.—
Profzeniums-Logen: Vorderplätze „ 13.—	Seite: 1. Reihe . . . . . 9.—
Rückplätze „ 10.—	2. Reihe . . . . . 7.50
Sperrsitze: 1. Parkett . . . . . 12.—	Profzeniums-Logen: Vorderplätze „ 7.50
2. Parkett . . . . . 10.50	Rückplätze „ 6.—
Stehplätze im Parkett . . . . . 6.—	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . 7.50
im Parterre . . . . . 4.50	2. u. 3. Reihe „ 6.—
I. Rang Mitte: 1. Reihe . . . . . 18.—	Seite: 1. Reihe . . . . . 6.—
2. Reihe . . . . . 16.—	2. Reihe . . . . . 4.50
3. u. 4. Reihe „ 13.—	Profzeniums-Logen: Vorderplätze „ 5.—
5. Reihe . . . . . 12.—	Rückplätze „ 3.50
Logen: 1. Reihe . . . . . 15.—	IV. Rang: Mitte . . . . . 3.—
2. u. 3. Reihe . . . . . 12.—	Seite . . . . . 1.20

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag, jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr u. nachmittags von 3 1/2—5 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterport ex), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz 1, 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Feiler, Musikalienhandlung in Heidelberg. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

### Im National-Theater:

Sonntag, 7. Dezember: Außer Abonnement, ermäßigte Preise, 3. Nachmittagsvorstellung: Die drei Amaltheen. Anfang 4 1/2 Uhr.